18 MUSEUM KUNST&KONTEXT 2/2011

PAPAGEIEN UND SITTICHE

- Federschmuck in Braunschweig







Das naturhistorische Museum Braunschweig zeigt noch bis 2. Oktober 2011 eine sehenswerte Sonderausstellung zum Thema "Papageien und Sittiche". In einer Vitrine sind auch acht ethnografische Stücke des Städtischen Museums Braunschweig zu sehen, fünf davon möchte ich näher kommentieren.

Die Angaben in der Vitrine lauten wie folgt:

o1 Orakelschale mit Papagei, Westafrika (Togo) vor 1900

Ein typisches Reiseandenken, Port-Art der zweiten Häflte des 19. Jahrhunderts. Stücke dieser Art sind in vielen deutschen Museumsdepots vorhanden, häufig mit der Herkunftsangabe "Dahomey". Im Stil einer Orakelschale der Yoruba hergestellt.

o2 Tragtasche aus Baumwolle mit Papageienfedern, Tukanschnäbeln und Samenperlen, Shipibo Südamerika (Peru, Guadalupe)

Ein schönes altes Stück aus der Sammlung Götting in den 1880iger Jahren gesammelt. Die Angaben sind richtig. Schade, daß hier kein Alter genannt ist, denn mit diesem Erhaltungszustand gibt es nur sehr wenig gleichwertige Stücke in Museumssammlungen

o3 Kopfschmuck, Guajajara Südamerika (Brasilien, Maranhao), um 1890

Derartige Stücke fertigten die Guajajara vor allem in der Zeit zwischen 1970-90 für den Verkauf. Keinesfalls ist dieser Kopfschmuck 100 Jahre alt, die Angabe 1890 ist falsch